

Protokoll der Hauptversammlung, Squashboard 81 e. V., Münster, 02.02.2007

TOP 1: Begrüßung

Mit leichter Verzögerung wurde die Hauptversammlung um 18.40 Uhr durch den 1. Vorsitzenden, Stefan Brinkmann eröffnet. Er führt die Versammlung selbst. Als Protokollführer wird Christian Bergmann vorgeschlagen. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt.

TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Zum Versammlungsbeginn waren 12 Mitglieder anwesend. Es wurde festgestellt, das nach schriftlicher Einladung vom 03.01.2007 und durch Aushang fristgerecht eingeladen wurde. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.

TOP 3: Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie in der Einladung vorgeschlagen genehmigt. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor und wurden nicht vorgetragen.

TOP 4: Bericht des Präsidenten

Das zurückliegende Jahr wurde zusammengefasst. Schwerpunkte waren hier die aktuell dünne finanzielle Ausstattung des Vereins, der Ligabetrieb mit seinen Problemen und das Vereinsjubiläum (25 Jahre Squashboard).

TOP 5: Berichte aus den Ressorts

Im Ligabetrieb gab es in der Hinrunde eine Reihe von Fehlverhalten in den verschiedenen Herren und Seniorenmannschaften, die zu einer starken Konfrontation mit dem Landesverband geführt haben. Um diese Probleme für die Rückrunde auszuschließen erfolgte am 05.01.07 eine außerordentliche Mannschaftsführersitzung, welche leider nur von wenigen Mannschaftsführern besucht wurde. Ein weiterer Punkt war der Spelausschluss von Markus Knäpper durch den Landesverband / Ligaausschuss.

Der Vergnügungsausschuss, vertreten durch Vera Scheiper, plant eine siebziger Jahre - Party für den letzten Spieltag am 17.03.07 und die Party zum 25-Jährigen während der MS-Open.

Ralf Brandt berichtete von den Schwierigkeiten als Pressewart eine permanente Erwähnung in den Tageszeitungen zu bekommen. Noch schwieriger gestaltet es sich mit dem Lokalfunk oder gar dem WDR Landesstudio. Hier sollen in Zukunft neue Wege gefunden / gegangen werden.

Jugendwart Yvonne Elger ist terminlich verhindert. Sie trainiert freitags eine Gruppe von ca. 6 Jugendlichen. Dieser Bereich soll und muss weiter ausgebaut werden, damit in der kommenden Saison wieder eine Jugendmannschaft am Ligabetrieb teilnehmen und das Jugendfördergeld von Euro 305,00 gespart werden kann.

TOP 6: Bericht des Kassenwarts

Andreas Möller verteilt den Kassenbericht für das Kalenderjahr 2006 und erläutert die dort aufgeführten Positionen. Durch eine Spende von Euro 1.000 konnte die Kasse einen positiven Betrag zum Jahresende ausweisen. Andreas Möller wiederholt, dass er aufgrund der räumlichen Distanz zu seinem Wohnort, das Amt nicht in der gewünschten Form ausüben kann und daher nicht mehr für das Amt des Kassenwarts zur Verfügung steht.

Christian Bergmann beantragt aufgrund des vorgetragenen Kassenberichts die Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen entlastet.

TOP 7: Wahlen

Als Wahlleiter wird Daniel Brinkmann vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er übernimmt den Versammlungsvorsitz.

Für das Amt des ersten Vorsitzenden kandidiert Michael Elger, der wegen eines Termins im Rahmen seines Amtes als Präsident des Deutschen Squash Verbandes (DSQV) nicht persönlich zu gegen ist (Kandidatur und Erklärung, im Wahlfalle das Amt anzunehmen, wird durch den 1. Vorsitzenden im

Original der Versammlung vorgelegt). Weitere Kandidaten gibt es auf Rückfrage nicht. Michael Elger wird in öffentlicher Abstimmung, einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt. Laut Erklärung nimmt er die Wahl an.

Für das Amt des 2. Vorsitzenden wird Ralf Brandt vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Ralf Brandt wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Für das Amt des Schriftwartes wird Christian Bergmann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Christian Bergmann wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Für das Amt des Kassenwarts wird Stefan Brinkmann nominiert. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Stefan Brinkmann wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Der Versammlungsvorsitz wird wieder an Stefan Brinkmann übergeben.

TOP 8. Mitgliedsbeiträge

Auf Antrag des bisherigen ersten Vorsitzenden (siehe Einladung) wurde die Erhöhung der Vereinsbeiträge um jeweils Euro 20,00 pro Jahr zur Abstimmung gestellt.

Dem Antrag wurde einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen zugestimmt.

TOP 9. Strafen des Landesverbandes wegen Ligaverfehlungen

Aufgrund der gehäuften Fehlverhalten in den Mannschaften und der damit verbundenen Strafzahlungen an den Fachverband wurden folgende Beschlüsse einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gefasst.

Strafzahlungen aufgrund von Fehlverhalten innerhalb einer Mannschaft (Nichtantritt, fehlende Spielberichtsbögen, etc.) sind von der betroffenen Mannschaft selbst zu zahlen.

Bei der Meldung zum Ligaspielbetrieb in einer Mannschaft wird vorausgesetzt, dass der Spieler / die Spielerin für die gesamte Saison zur Verfügung steht. Bei Verhinderung ist für entsprechenden Ersatz zu sorgen. Dies kann nicht Aufgabe der Vorstands oder ganzen Vereins sein.

Zukünftig ist eine Anmeldung zum Ligabetrieb für jede Saison durch persönliche Erklärung bei der Spielerversammlung vor der Saison oder durch schriftliche Erklärung vor der Saison erforderlich. Ohne entsprechende Erklärung erfolgt keine Berücksichtigung zur folgenden Ligasaison. Eine spätere Nachmeldung ist jederzeit möglich, die dann anfallenden Mehrkosten trägt der Verursacher.

TOP 10. Sonstiges

Der Vergnügungsausschuss, vertreten durch Vera Scheiper, erklärte, in einem entsprechenden Umfang auch für die kommende Saison wieder zur Verfügung zu stehen.

Die Punkte Jugendarbeit, Vereinsjubiläum und MS-OPEN 2007 wurden schon im Vorfeld (Rechenschaftsberichte) umfangreich besprochen, so dass hier kein weiterer Besprechungsbedarf bestand.

Für die Teilnahme an Ranglisten auf Bundesebene (Damen, Herren, Senioren) wird für die Saison 2007/2008 vom Verein ein Zuschuss nach vorheriger Absprache mit dem Kassenwart gewährt.

Um 19.45 Uhr beendet Stefan Brinkmann die Versammlung und dankt allen für Ihre rege Teilnahme.

Stefan Brinkmann
Kassenwart

Christian Bergmann
Schriftwart